

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, an der Kommunalbefragung teilzunehmen.

Die Befragung ist Teil des vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) beauftragten Projektes „**Indikatoren nachhaltiger urbaner Mobilität**“ und wird von der Technischen Universität Dresden zusammen mit dem Deutschen Institut für Urbanistik durchgeführt.

Ziel des Forschungsprojektes ist es, ein breit abgestütztes und von den Kommunen getragenes Indikatorensystem zur Messung nachhaltiger Mobilität zu entwickeln und dieses in einer praxistauglichen Handreichung den Kommunen zur Verfügung zu stellen.

Um Indikatoren entwickeln zu können, welche für die deutschen Kommunen relevant und in der Praxis tatsächlich anwendbar sind, ist Ihre Teilnahme von großer Bedeutung. Durch Ihre Erfahrungen aus der Praxis können Sie uns wichtige Informationen mit auf den Weg geben und so Einfluss auf die Gestaltung geeigneter Indikatoren nehmen.

Mit dem Ausfüllen des **Online-Fragebogens (Dauer ca. 20-25 Minuten)** unterstützen Sie uns bei dieser Aufgabe. Hierfür möchten wir uns jetzt schon bei Ihnen bedanken.

Es besteht die Möglichkeit, den Fragebogen während der Befragung am oberen rechten Bildschirmrand zu speichern, um ihn zu einem späteren Zeitpunkt fortzusetzen. Dort können Sie einen Benutzernamen und ein Passwort festlegen, mit dem Sie sowie ggf. Ihre Kolleginnen und Kollegen am Fragebogen weiterarbeiten können.

Bitte beachten Sie:

Wir bitten Sie, bei mehr als 30 Minuten Inaktivität den Fragebogen zwischenzuspeichern, da die Umfrage sonst systembedingt abläuft. In diesem Fall ist ein erneutes Ausfüllen des Fragebogens erforderlich.

Die Teilnahme an der Befragung ist **freiwillig**. Die Anforderungen des **Datenschutzes** werden berücksichtigt. Hier können Sie die [Hinweise zum Datenschutz](#) herunterladen.

Bei Fragen stehen wir, die Professur für Integrierte Verkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik der Technischen Universität Dresden, Ihnen gerne zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Herr Dipl.-Ing. Jonas Krombach
Technische Universität Dresden, Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List",
Professur für Integrierte Verkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik
01092 Dresden

E-Mail: kommunalbefragung-mobilitaet@tu-dresden.de

Telefon: +49 351 463-36598 (Mo-Fr: 9–17 Uhr)

Projektwebsite: <https://tu-dresden.de/vkw/kommunalbefragung>

Fragenkatalog im Pdf-Format:

Wenn Sie sich im Vorhinein über die Fragen, die wir in der Online-Befragung stellen, informieren möchten, können Sie sich gerne [hier](#) vorab den kompletten Fragenkatalog als Pdf-Datei herunterladen.

Ich habe die Hinweise zum Datenschutz gelesen und bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden.

TEIL 1: ANGABEN ZU IHRER KOMMUNE

Zunächst bitten wir Sie, einige Angaben zu Ihrer Kommune und Ihrem Arbeitsplatz zu machen.

Frage 1.1*

In welchem Bundesland befindet sich die Kommune, für die Sie arbeiten? Bitte wählen Sie aus.

..... (Drop-Down-Liste Bundesländer)

Wenn Bundesland ... dann:

Frage 1.2*

Bitte wählen Sie die Kommune, für die Sie arbeiten.

(Falls ihre Kommune nicht gelistet sein sollte, wählen Sie bitte „Andere“ am Ende der Liste aus und geben Sie den Namen Ihrer Kommune ein.)

..... (Drop-Down-Liste Kommunen)

Andere:

Frage 1.3 (freiwillig)

Wie lautet Ihre Dienststelle und die Position, in der Sie arbeiten?

..... (Freies Textfeld)

Frage 1.4 (freiwillig)

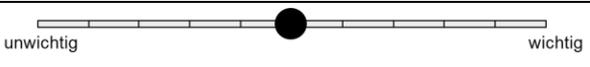
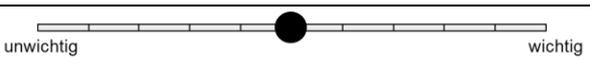
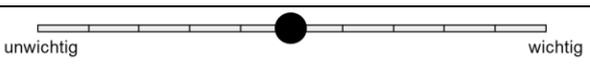
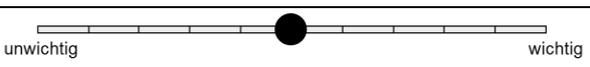
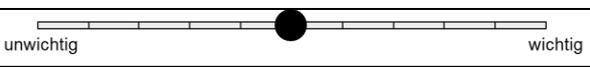
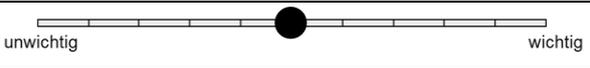
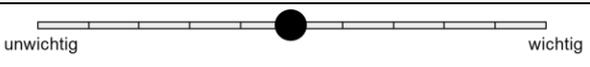
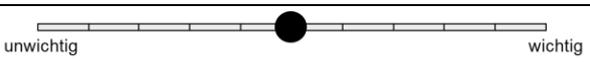
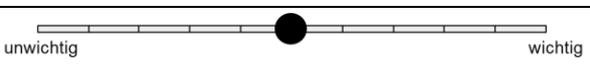
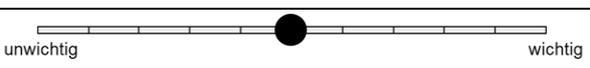
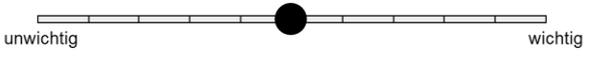
Welche Themenbereiche decken Sie im Rahmen Ihrer Arbeitstätigkeit ab?

(Mehrfachnennungen sind möglich)

- Hochbau
- Tiefbau
- Vermessung
- Stadtplanung
- Wirtschaft
- Wohnen
- Verkehrs-/Mobilitätsplanung
- Grünflächen
- Soziales
- Bildung und Kultur
- Gesundheit
- Sport
- Ordnungsangelegenheiten
- Finanzen
- Sonstiges:..... (Freies Textfeld)

**TEIL 2: NACHHALTIGKEITSVERSTÄNDNIS UND STRATEGISCHE
PLANUNGSDOKUMENTE**
Frage 2.1*

Wie wichtig sind aus Ihrer fachlichen Perspektive die folgenden Aspekte, um das Ziel nachhaltiger Mobilität zu erreichen?

Reduzierung der im Verkehr verursachten Treibhausgasemissionen (z.B. CO ₂)	
Reduzierung der verkehrsbedingten Luftschadstoffemissionen (z.B. NO _x , PM)	
Reduzierung des Energieverbrauchs im Verkehr	
Erhöhung des Anteils regenerativer Energiequellen im Verkehrssystem	
Reduzierung der verkehrsbedingten Lärmbelastung	
Verbesserung der Verkehrssicherheit	
Erhöhung der sozialen Sicherheit in öffentlichen Räumen	
Bezahlbare Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen	
Barrierefreie Mobilitätsangebote für alle Bevölkerungsgruppen	
Hohe Erreichbarkeit von alltäglichen Zielen	
Dauerhafte Finanzierbarkeit öffentlicher Ausgaben für Infrastruktur und Angebot	
Sparsame Flächennutzung für Verkehrsinfrastruktur	
Resilienz des Verkehrssystems (z.B. Widerstandsfähigkeit ggü. Katastrophen)	
Förderung der Gesundheit der Bevölkerung durch Bewegung (z.B. durch Radfahren, zu Fuß gehen)	
Reduzierung staubedingter Verzögerungen im Verkehr	
Schaffung attraktiver öffentlicher Räume mit hoher Aufenthaltsqualität	
Steigerung des Anteils des Umweltverbunds (Fuß-, Radverkehr und öffentliche Verkehrsmittel)	
Schaffung von Möglichkeiten multimodaler Mobilität (inkl. Carsharing, Bikesharing, Ridesharing)	

Frage 2.2*

Welche wesentlichen Planungsdokumente mit Mobilitätsbezug auf strategischer Ebene gibt es in Ihrer Kommune bzw. sind derzeit in Erarbeitung?

(Mehrfachnennungen sind möglich)

- Sustainable Urban Mobility Plan (SUMP) / Verkehrsentwicklungsplan (VEP) – kommunal
- Sustainable Urban Mobility Plan (SUMP) / Verkehrsentwicklungsplan (VEP) – regional
- Stadtentwicklungsplan/-konzept
- Nahverkehrsplan/-konzept
- Luftreinhalteplan
- Lärminderungsplan
- Klimaschutzkonzept
- Keine der genannten
- Andere: (Freies Textfeld)

Wenn Dokument(e) in Frage 2.2 ausgewählt

Frage 2.3 (optional)

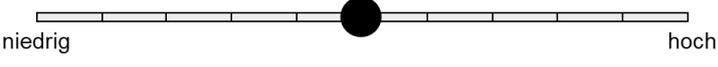
Wie alt sind die folgenden Planungsdokumente Ihrer Kommune?

Spalte zeigt nur die in Frage 2.2 als vorhanden angegebene Dokumente an (dynamisch)	In Erarbeitung	Bis 5 Jahre alt	Älter als 5 bis 10 Jahre	Älter als 10 Jahre	Weiß ich nicht
Planungsdokument 1	<input type="checkbox"/>				
Planungsdokument 2	<input type="checkbox"/>				
Planungsdokument 3	<input type="checkbox"/>				
Planungsdokument n	<input type="checkbox"/>				
...	<input type="checkbox"/>				

Wenn Dokument(e) in Frage 2.2 ausgewählt

Frage 2.4 (optional)

Welche Bedeutung hat das Ziel nachhaltiger Mobilität in folgenden Planungsdokumenten Ihrer Kommune?

Spalte zeigt nur die in Frage 2.2 als vorhanden angegebene Dokumente an (dynamisch)	
Planungsdokument 1	
Planungsdokument 2	
Planungsdokument 3	
Planungsdokument n	
...	

Wenn Dokument(e) in Frage 2.2 ausgewählt

Frage 2.5 (optional)

Bitte geben Sie uns Links zu Ihren strategischen Dokumenten an, wenn diese öffentlich verfügbar sind.

(Bei mehreren Links, trennen Sie diese bitte mit Komma.)

..... (*Freitext*)

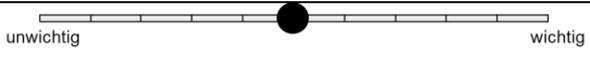
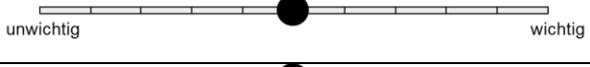
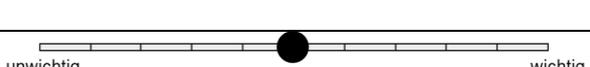
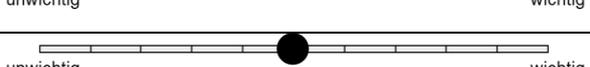
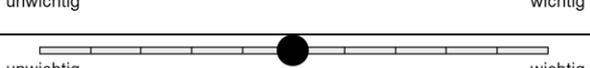
TEIL 3: ZIELE UND MONITORING

Kommunen setzen unterschiedliche Schwerpunkte im Hinblick auf nachhaltige Mobilität. Im folgenden Teil des Fragebogens möchten wir mehr über die Verankerung der Ziele in Ihrer Kommune erfahren.

Frage 3.1*

Eben haben wir Sie nach Ihrer fachlichen Einschätzung zur Bedeutung verschiedener Ziele gefragt.

Nun fragen wir Sie, welche Wichtigkeit diese Ziele in der strategischen Ausrichtung der Mobilitäts- und Verkehrsplanung in Ihrer Kommune haben?

Reduzierte Treibhausgasemissionen im Verkehr (z.B. CO ₂)	
Reduzierte verkehrsbedingte Luftschadstoffemissionen (z.B. NO _x , PM)	
Reduzierter Energieverbrauch im Verkehr	
Erhöhter Anteil an regenerativen Energiequellen im Verkehr	
Reduzierte verkehrsbedingte Lärmbelastung	
Verbesserung der Verkehrssicherheit	
Erhöhte soziale Sicherheit in öffentlichen Räumen	
Bezahlbare Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen	
Barrierefreie Mobilitätsangebote für alle Bevölkerungsgruppen	
Hohe Erreichbarkeit von alltäglichen Zielen	
Dauerhafte Finanzierbarkeit von Infrastruktur und Angebot	
Sparsame Flächennutzung für Verkehrsinfrastruktur	
Resilienz des Verkehrssystems (z.B. Widerstandsfähigkeit ggü. Katastrophen)	
Förderung der Gesundheit der Bevölkerung durch Bewegung (z.B. durch Radfahren, zu Fuß gehen)	
Reduzierte staubedingte Verzögerungen im Verkehr	
Schaffung attraktiver öffentlicher Räume mit hoher Aufenthaltsqualität	
Steigerung des Anteils des Umweltverbunds (Fuß-, Radverkehr und öffentliche Verkehrsmittel)	
Schaffung von Möglichkeiten multimodaler Mobilität (inkl. Carsharing, Bikeshaing, Rideshaing)	

Frage 3.2 (optional)

Welche weiteren konkret formulierten Ziele setzt sich Ihre Kommune in der strategischen Mobilitäts- und Verkehrsplanung, die Sie uns gerne mitteilen möchten?

(Bei mehreren Zielen, trennen Sie diese bitte mit Komma.)

..... (Freies Textfeld)

Frage 3.3*

Setzt sich Ihre Kommune konkrete quantitative Zielwerte für die folgenden strategischen Ziele?

	Ja	Nein	Weiß ich nicht
Reduktion der verkehrlichen Treibhausgasemissionen (z.B. CO ₂) um x % bis zum Jahr y ausgehend vom Basisjahr xy	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reduktion der Anzahl der im Verkehr getöteten Personen um x % bis zum Jahr y ausgehend vom Basisjahr xy	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reduktion der Anzahl der im Verkehr schwerverletzten Personen um x % bis zum Jahr y ausgehend vom Basisjahr xy	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
x % aller Wege werden bis zum Jahr y mit dem Umweltverbund (Fuß, Rad, ÖPNV) zurückgelegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn quantitative Ziele gesetzt werden:

Frage 3.4 (optional)

Bitte benennen Sie, wenn möglich, diese konkreten quantitativen Ziele?

(Falls nicht bekannt, kann diese Frage auch übersprungen werden)

Reduktion der verkehrlichen Treibhausgasemissionen (z.B. CO ₂) um x % bis zum Jahr y ausgehend vom Basisjahr xy	... %	Bis zum Jahr	Basisjahr:
Reduktion der Anzahl der im Verkehr getöteten Personen um x % bis zum Jahr y ausgehend vom Basisjahr xy	... %	Bis zum Jahr	Basisjahr:
Reduktion der Anzahl der im Verkehr schwerverletzten Personen um x % bis zum Jahr y ausgehend vom Basisjahr xy	... %	Bis zum Jahr	Basisjahr:
x % aller Wege werden bis zum Jahr y mit dem Umweltverbund (Fuß, Rad, ÖPNV) zurückgelegt	... %	Bis zum Jahr	

Frage 3.5 (optional)

Welche weiteren konkreten Zielwerte setzt sich Ihre Kommune, die oben nicht abgefragt wurden?

(Bei mehreren Angaben, trennen Sie diese bitte mit Komma.)

..... (Freies Textfeld)

Frage 3.6*

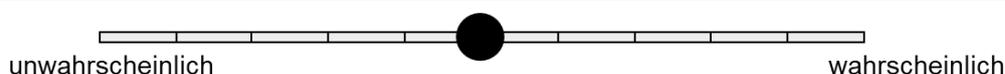
In welchem Rahmen erfolgt in der Mobilitäts- und Verkehrsplanung Ihrer Kommune ein Monitoring des Fortschritts bzgl. gesetzter Ziele?

<input type="checkbox"/>	Regelmäßiges Monitoring ausgewählter Indikatoren (mind. alle 5-10 Jahre)
<input type="checkbox"/>	Unregelmäßige Ermittlung ausgewählter Indikatoren (im Rahmen der Aufstellung strategischer Planungsdokumente)
<input type="checkbox"/>	Anlassbezogene ad-hoc Ermittlung ausgewählter Indikatoren (z.B. im Rahmen der Planung konkreter Maßnahmen)
<input type="checkbox"/>	Monitoring findet in meiner Kommune nicht statt

Wenn in Frage 3.6 kein Monitoring angegeben wurde:

Frage 3.7 (optional)

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass zukünftig in der Mobilitäts- und Verkehrsplanung Ihrer Kommune ein Monitoring des Fortschritts bzgl. gesetzter Ziele erfolgt?


Frage 3.8*

Welche Argumente sprechen aus Ihrer Sicht für ein systematisches Monitoring des Fortschritts hin zu gesetzten Zielen?

(Mehrfachnennungen sind möglich)

<input type="checkbox"/>	Ermöglicht das Berichten von Erfolgen
<input type="checkbox"/>	Zeigt Handlungsbedarf auf
<input type="checkbox"/>	Unterstützt partizipative Planungsprozesse
<input type="checkbox"/>	Fördert eine transparente Planung auf Basis offener Daten
<input type="checkbox"/>	Ist Voraussetzung für die Erfüllung von Berichtspflichten z.B. für Treibhausgasinventare
<input type="checkbox"/>	Unterstützt die Priorisierung von Maßnahmen
<input type="checkbox"/>	Erzeugt kaum Aufwand, weil die Daten ohnehin für Planung vorliegen
<input type="checkbox"/>	Keine Antwort
<input type="checkbox"/>	Andere: (Freies Textfeld)

Frage 3.9*

Welche Argumente sprechen aus Ihrer Sicht gegen ein systematisches Monitoring des Fortschritts hin zu gesetzten Zielen?

(Mehrfachnennungen sind möglich)

<input type="checkbox"/>	Zeigt mögliche Misserfolge
<input type="checkbox"/>	Stiftet geringen Nutzen, weil politische Entscheidungen sich selten auf die Daten stützen
<input type="checkbox"/>	Führt zur Gefahr einer interessengeleiteten Fehlinterpretation der Daten
<input type="checkbox"/>	Die dafür notwendigen Ressourcen sind nicht vorhanden (personell, zeitlich, finanziell) bzw. stiften an anderer Stelle einen größeren Nutzen
<input type="checkbox"/>	Keine Antwort
<input type="checkbox"/>	Andere: (Freies Textfeld)

TEIL 4: INDIKATOREN

In diesem Teil geht es nun um Indikatoren zur Messung nachhaltiger Mobilität. Ein Indikator ist ein klar definierter Kennwert, mit dem der Fortschritt hinsichtlich des Erreichens eines konkreten Ziels gemessen werden kann.

Frage 4.1*

Zu welchen der nachfolgend gelisteten Themenfeldern gibt es im Rahmen der strategischen Mobilitäts- und Verkehrsplanung in Ihrer Kommune Indikatoren bzw. zu welchen Themenfeldern sollte Ihre Kommune in der Zukunft Indikatoren aufstellen?

	Ja	Nein	Nein, sollte es aber meiner Meinung nach zukünftig geben	Weiß ich nicht
Treibhausgasemissionen im Verkehr (z.B. CO ₂)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrsbedingte Luftschadstoffbelastung (z.B. NO _x , PM)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Energieverbrauch im Verkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regenerativere Energiequellen im Verkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrsbedingte Lärmbelastung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrssicherheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Sicherheit in öffentlichen Räumen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bezahlbarkeit von Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Barrierefreiheit von Mobilitätsangeboten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erreichbarkeit von alltäglichen Zielen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finanzierung von Infrastruktur und Angebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächeninanspruchnahme für Verkehrsinfrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Resilienz des Verkehrssystems (z.B. Widerstandsfähigkeit ggü. Katastrophen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Körperliche Aktivität im Mobilitätsverhalten (z.B. Fuß, Rad)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Staubbedingte Verzögerungen im Verkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufenthaltsqualität öffentlicher Räume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anteil des Umweltverbunds (Fuß-, Radverkehr und öffentliche Verkehrsmittel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Multimodale Mobilität (inkl. Carsharing, Bikesharing, Ridesharing)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weitere Indikatoren:(Freies Textfeld)

Frage 4.2*

Wie viele Indikatoren sollte ein praxistaugliches Indikatorenset für Kommunen zur Messung von strategischen Zielen in der Mobilitäts- und Verkehrsplanung in etwa maximal aufweisen?

Bitte geben Sie die Anzahl im unten stehenden Feld an.

..... Indikatoren (Freies Eingabefeld:1-1000)

Frage 4.3 (optional)

Was möchten Sie uns ggf. noch zum Thema Indikatoren mitgeben?

(Wünsche, Anregungen, Verbesserungsvorschläge, allg. Anmerkungen...)

..... (*Freies Textfeld*)

TEIL 5: DATENGRUNDLAGEN

Um Indikatoren bilden zu können, werden Daten als Grundlagen benötigt. Um ein Bild über die Datenverfügbarkeit und die Möglichkeiten Ihrer Kommune zu erhalten, widmet sich der abschließende Teil der Befragung dieser Thematik.

Frage 5.1*

Welche Daten liegen in Ihrer Kommune vor und werden diese im Rahmen der Mobilitäts- und Verkehrsplanung in Ihrer Kommune genutzt?

	Ja vorhanden und die Daten werden genutzt	Ja vorhanden, aber die Daten werden <u>nicht</u> genutzt	Nicht vorhanden	Weiß ich nicht
Soziodemografische Daten				
Einkommensverteilung der Bevölkerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrskenngrößen allgemein				
Wegeanzahl pro Person und Tag der Wohnbevölkerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Modal-Split der Wohnbevölkerung (wegebezogen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchschnittliche Wegelängen der Wohnbevölkerung (MIV, ÖPNV, Rad, Fuß)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchschnittliche Reisezeiten der Wohnbevölkerung (MIV, ÖPNV, Rad, Fuß)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchschnittliche Reisegeschwindigkeiten der Wohnbevölkerung (MIV, ÖPNV, Rad, Fuß)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrsmengen				
Kfz-Verkehrsstärken auf dem Hauptverkehrsnetz (z.B. an ausgewählten Zählstellen in der Kommune)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Daten zum Schwerverkehr auf dem Hauptverkehrsnetz (z.B. Schwerverkehrsanteile an ausgewählten Zählstellen in der Kommune)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Daten zum Radverkehr (z.B. Verkehrsstärken an ausgewählten Zählstellen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Daten zum Fußverkehr (z.B. Verkehrsstärken an ausgewählten Zählstellen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrgastzahlen des ÖPNV in der Kommune	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Daten zu Pendlerströmen (Ein-/Auspendler)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Güterverkehr				
Daten zur Verkehrsleistung des in der Kommune verkehrenden Güterverkehrs (Tonnenkilometer, Fahrzeugkilometer...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenngrößen der Fahrzeugflotte				
Daten zur Fahrzeugflotte des örtlichen ÖPNV nach Fahrzeugtyp, Antriebsart und EURO-Schadstoffklasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltwirkungen des Verkehrs				
Anzahl Betroffener nach Lärmbelastungskategorien (z.B. auf Basis der Lärmkartierungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftschadstoffkonzentration (z.B. NO _x , PM) gemessen an örtlichen Messstationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftschadstoffkonzentration (z.B. NO _x , PM) im Straßennetz basierend auf Modellierungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrssicherheit				
Unfalldaten (Unfallanzahl, -typ, -schwere etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kartengrundlagen/Netze (z.B. im GIS)				
Kartierung des kommunalen Straßennetzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kartierung des kommunalen Radnetzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kartierung des kommunalen Fußwegenetzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kartierung des ÖPNV-Netzes in der Kommune (inkl. der Lage der Haltestellen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kartierung von wichtigen verkehrserzeugenden Einrichtungen (z.B. Supermarkt, Schulen...) in der Kommune	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finanzierung				
Investitionen und Erhaltungsausgaben für Verkehrsinfrastrukturen und -angebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Frage 5.2*

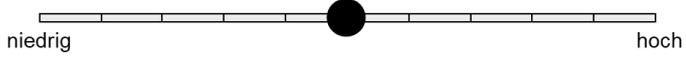
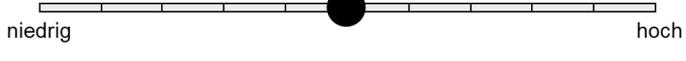
Die folgende Liste zeigt die Daten, die Sie als vorhanden angegeben haben. Wie aktuell sind diese Daten in etwa?

Bitte wählen Sie aus.

<i>Spalte zeigt jeweils nur die in Frage 5.1 als verfügbar angegebene Daten(quellen) an (dynamisch)</i>	Bis 1 Jahr	Älter als 1 Jahr bis 5 Jahre	Älter als 5 Jahre	Weiß ich nicht
Daten(quelle) 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Daten(quelle) 2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Daten(quelle) 3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Daten(quelle) n	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Frage 5.3*

Die folgende Liste zeigt die Daten, die Sie als nicht vorhanden angegeben haben. Für wie hoch schätzen Sie den Aufwand, diese Daten als Kommune zu beschaffen?

<i>Spalte zeigt jeweils nur die in Frage 5.1 als nicht verfügbar angegebene Daten(quellen) an (dynamisch)</i>	
Daten(quelle) 1	
Daten(quelle) 2	
Daten(quelle) 3	
Daten(quelle) n	
...	

Frage 5.4*

In welchem Maß nutzen Sie die unten aufgeführten Datenquellen/Dienste in Ihrem Fachbereich?

	Mehrmals wöchentlich	Mehrmals monatlich	Wenige Male im Jahr	Nie	Kenne ich nicht
Mobilitätsbefragung „Mobilität in Städten – SrV“	<input type="checkbox"/>				
Mobilitätsbefragung „Mobilität in Deutschland“ (MiD)	<input type="checkbox"/>				
Erhebung „Kraftverkehr in Deutschland“ (KiD)	<input type="checkbox"/>				
Unfallatlas	<input type="checkbox"/>				
OpenStreetMap	<input type="checkbox"/>				
OpenCycleMap	<input type="checkbox"/>				
GIS-Luftbilder	<input type="checkbox"/>				
Google Maps	<input type="checkbox"/>				
ADFC-Fahrradklimatest	<input type="checkbox"/>				
Floating Car Data	<input type="checkbox"/>				
Dauerzählstellen	<input type="checkbox"/>				
Fahrgastzahlen ÖV	<input type="checkbox"/>				
Punktuelle Verkehrserhebungen im Straßenraum	<input type="checkbox"/>				
Daten von Mobilitätsdienstleistern (z.B. Sharing-Anbieter)	<input type="checkbox"/>				
Mobilfunkdaten	<input type="checkbox"/>				

Weitere Datenquellen (bitte trennen Sie mit Komma): (Freies Textfeld)

Wenn Modal-Split in Frage 5.1 als vorhanden angegeben:

Frage 5.5*

Woher beziehen Sie die Daten zur Bildung des Modal-Split für Ihre Kommune?

(Mehrfachnennungen sind möglich)

- Mobilitätsbefragung „Mobilität in Städten – SrV“
- Mobilitätsbefragung „Mobilität in Deutschland“ (MiD)
- Eigene Verkehrserhebung
- Verkehrsmodell
- Auswertung vorliegender Statistiken (bspw. Kfz-Zulassungszahlen, Fahrgastzahlen des Verkehrsunternehmens, Verkehrszählungen)
- Andere: (Freies Textfeld)

Frage 5.6*

Welche Fachkenntnisse können Sie innerhalb Ihres Kollegiums abdecken?

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

-
- Arbeit mit Geoinformationssystemen (z.B. für Erreichbarkeitsanalysen)
 - Arbeit mit Verkehrsmodellen
 - (Statistische) Auswertung von Daten aus eigenen Erhebungen
 - Arbeit mit Office-Anwendungen (z.B. Excel, Word)
 - Konzipierung und Durchführung von Bevölkerungsbefragungen (mit Mobilitätsbezug)
 - Keine der genannten
 - Andere: (*Freies Textfeld*)

Frage 5.7*

Auf welche technischen Ressourcen können Sie bzw. Ihre Kolleginnen und Kollegen bei der Arbeit zurückgreifen?

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

-
- Geoinformationssysteme (z.B. QGIS, ArcGIS)
 - Verkehrsmodellierungssoftware (z.B. PTV Visum)
 - Statistische Auswertungsprogramme (z.B. IBM SPSS, R, STATA, PSPP)
 - Relationales Datenbankprogramm (z.B. MS Access, MySQL)
 - Unfalldatenbank
 - Abteilungs- und ämterübergreifendes Datenhaltungssystem, über welches kommunale Daten verfügbar sind (z. B. Bevölkerungsdaten, Kfz-Flotte)
 - Abteilungs- und ämterübergreifendes Datenhaltungssystem für kommunale Geodaten
 - Keine der genannten
 - Andere: (*Freies Textfeld*)

Frage 5.8 (optional)

Welche Anmerkungen zur Thematik Daten und Datenquellen haben Sie, die für unsere Arbeit hilfreich sind?

(Aussagen zu technischen und personellen Ressourcen, Herausforderungen bei der Beschaffung und Arbeit mit Daten, Möglichkeiten für Fortbildungen ...)

..... (*Freies Textfeld*)

TEIL 6: ABSCHLUSS DER BEFRAGUNG

Zum Abschluss der Befragung möchten wir Sie bitten, uns Ihre Kontaktdaten für Rückfragen zur Verfügung zu stellen. Sie können darüber hinaus auch noch angeben, ob Sie über die Ergebnisse des Projektes informiert werden möchten. Die Angabe Ihrer Kontaktdaten ist freiwillig. Die Daten werden gemäß der [Datenschutzerklärung](#) verarbeitet.

Ihre Kontaktdaten für Rückfragen (freiwillig)

Name:

Dienstliche E-Mail-Adresse:

Dienstliche Telefonnummer:

Möchten Sie über die Ergebnisse des Projektes informiert werden? Dazu verwenden wir Ihre Kontaktdaten aus der vorherigen Frage.

-
- Ja
 Nein

Platz für weitere Anmerkungen:

..... (*Freies Textfeld*)

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Danke, dass Sie sich die Zeit für die Befragung genommen haben. Sie können das Fenster nun schließen oder über den Link unten zur Projektwebsite der TU Dresden wechseln.

Bei Fragen stehen wir, die Professur für Integrierte Verkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik der Technischen Universität Dresden, Ihnen gerne zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Herr Dipl.-Ing. Jonas Krombach

E-Mail: kommunalbefragung-mobilitaet@tu-dresden.de

Telefon: +49 351 463-36598 (Mo-Fr: 9–17 Uhr)

Projektwebsite: <https://tu-dresden.de/vkw/kommunalbefragung>